



*Kunstverein Bad Godesberg  
Wir sind Kunst*

Kunstverein Bad Godesberg e.V.  
das Glaskarree  
Burgstraße 85  
53177 Bonn - Bad Godesberg

Vorsitzender und Pressebeauftragter: Jürgen Laue  
Ausstellungsbeauftragte: Gitta Büsch + Klaus Pirang  
ausstellungen@kunstverein-bad-godesberg.de

[www.kunstverein-bad-godesberg.de](http://www.kunstverein-bad-godesberg.de)

Kunstaussstellung im Glaskarree

**Neue und vertraute Spuren**

Malerei, Zeichnung, Serigrafien

Monika Altrock-Lutterjohann, Monika Jakob-Kasel  
Irmgard von Ketteler

Vernissage: Sonntag, 29. Mai 2022, 15 Uhr

Ausstellungsdauer: 29.5. - 26.6.2022

Glaskarree des Kunstvereins Bad Godesberg e.V.  
und im Internet [www.Kunstverein-Bad-Godesberg.de](http://www.Kunstverein-Bad-Godesberg.de)

Die Werke der Bonner Künstlerin **Monika Altrock-Lutterjohann** zeigen die Palastanlage von Angkor Wat, im Süden von Kambodscha, von den Khmer als Sitz der Götter erbaut. Die Künstlerin, Mitglied im Kunstverein Bad Godesberg, bezieht Betrachtende ihrer Kunstwerke ein, in die eigene Begeisterung für diese großartige Tempelanlage. Sie zeigt in ihren Werken Darstellungen von Menschen und Tieren, aus der reichhaltigen Geschichte und aus Erzählungen der Khmer. Der Wassergraben um die Anlage ist das Symbol des Ozeans, in den die Erde eingebettet ist. Durch ihre Bilder durchschreiten wir die Anlage über das ausgedehnte Wegenetz, erschließt sich die atemberaubende Schönheit und Komplexität der Anlage, verstören die verwildernden Spuren einer vergangenen Kultur. Dies alles erinnert uns daran, dass auch wir nur Teil einer übermächtigen, die Welt bestimmenden Natur sind.

Die Bonner Künstlerin **Monika Jakob-Kasel**, langjähriges Mitglied im Kunstverein Bad Godesberg und der Gedok, arbeite gerne im abstrakten Stil. Dabei setzt sie sich intensiv mit Farben, Formen und Materialien, wie Acryl, Tusche und verschiedenen Pigmente feinsten bis gröberer Körnung intensiv auseinander. Zum Abschluss ihrer künstlerischen Gestaltung überzieht sie ihre Bilder gerne mit einer Lasur oder mit Wachs, was die Farben noch besser zur Geltung kommen lässt. Eine entscheidende Rolle spielt für sie das Unvollkommene und Geheimnisvolle. Wichtig ist der Künstlerin, Betrachtenden genügend Denkraum für eigene Phantasien zu belassen. Doch auch die Künstlerin ist in ihren Werken zu entdecken. Gerne zitiert Jakob-Kasel den Ausnahmekünstler Michelangelo: Kunst hat die Aufgabe wachzuhalten, was für uns Menschen von Bedeutung und notwendig ist.

Nach zwei Hochschulstudien (Mathematik und Ethnologie) und der Berufstätigkeit in Einrichtungen der Entwicklungszusammenarbeit in Bonn und Berlin, widmete sich die Bonner Künstlerin **Irmgard von Ketteler** der Kunst. Begleitet durch die Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen in Malerei, Druckgrafik und Zeichnung. Ihre Faszination für das Nomadentum, sowie für Bewegung und Einfachheit, führt sie auf einen neuen, nun von der Kunst bestimmtem Weg. Auf ihren zahlreichen Fernreisen und Exkursionen bereiste sie Mittel- und Südamerika, Asien und Afrika. Ebenso wie im früheren Beruf, nutzt sie ihr Wissen und das große Interesse an unbekanntem Lebensräumen und Kulturen. Dabei ist ihr jedoch der „Luxus“ des Perspektivenwechsels bewusst. Auch wenn sie nie die Empathie für Not und Armut ablegen kann, erlaubt ihr die künstlerische Perspektive, mehr den eigenen Empfindungen nachzugeben. Auf ihren Kunstreisen entstehen Skizzen – in Tusche und Aquarell – als eine Mischung aus Figurativem und Abstraktem, reduzierte Silhouetten mit Verve ausgeführt. Einiges davon findet erst im heimischen Atelier in Bonn zu ihrer endgültigen Darstellungsform. Beliebte Motive sind Begegnungen und Austausch auf Märkten, Boote, Wasser, Fischer bei der Arbeit.

Die Ausstellung kann samstags und sonntags, jeweils von 15 bis 17 Uhr, unter Beachtung der jeweils aktuellen Coronaregeln besucht werden. Das Konzept 360: Rundumverglasung, sowie die darauf ausgerichtete Präsentation der Werke, ermöglicht den Besuch der Ausstellung auch von außen. Jederzeit. An 360 Tagen im Jahr, 24 Stunden, rund um die Uhr.

Die Künstlerinnen stehen am 29. Mai 2022 von 14:45 bis 17 Uhr für Pressegespräche gerne zur Verfügung.

Jürgen Laue  
Vorsitzender und Pressebeauftragter des Kunstvereins Bad Godesberg e. V.  
**[www.kunstverein-bad-godesberg.de](http://www.kunstverein-bad-godesberg.de)**  
Godesberg: Wir sind Kunst!  
Pressekontakt:  
0228 82384996  
[Juergen.laue@jeandre.de](mailto:Juergen.laue@jeandre.de)